

# Nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI, 20.02.	14.00 Uhr	Seniorentreff
	19.30 Uhr	Welcome Coffee
DO, 22.02.	19.30 Uhr	Gebet für die Region (EGW Gondiswil)
FR, 23.02.	09.30 Uhr	Krabbelgruppe
	19.30 Uhr	Teenieclub: „The sending base“
SO, 25.02.	09.30 Uhr	Zero-Gottesdienst mit Beat Berger «Brennpunkt Identität» Hörendes Gebet   Kinderbetreuung bis 4 Jahre   Kafibar



# Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch  
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 18. Februar 2024

**Serie:** Gerufen.Sein. (3)  
**Thema:** Esther: Die Not ist der Ruf!  
**Text:** Esther 4,13-17  
**Ziel:** Wir lassen uns vom Leben von Esther herausfordern, dem Ruf Gottes gehorsam zu sein und den entscheidenden Schritt zu wagen, wenn er uns auf die Schulter tippt!

«Die Not ist der Ruf!» ist ein Zitat von **William Booth**, dem Gründer der Heilsarmee. Es wird auch oft von **Bill Wilson**, dem Gründer und Leiter von Metro World Child, benutzt. Beide haben sie erlebt, wie Gott sie durch selber erlebte Not oder diejenige in ihrem Umfeld angesprochen und in ihre Berufung hineingeführt hat.

**Auch bei Königin Esther ist die Not der Ruf.** Weil sich ihr Adoptivvater Mordechai nicht vor Haman niederwirft, will sich dieser gleich am ganzen Volk der Juden rächen. Als Mordechai vom geplanten Völkermord hört, bittet er Esther, beim König um Gnade zu bitten. Doch selbst der Königin ist es unter Androhung der Todesstrafe verboten, ungerufen beim König aufzukreuzen – was sie Mordechai verzweifelt ausrichten lässt. Genau hier setzt unser Predigttext ein.

**Wichtig: Nicht immer ist die Not, der wir begegnen, ein persönlicher Ruf an uns.** Wir dürfen zu unseren Grenzen als Menschen stehen. Niemand von uns kann und muss diese Welt im Alleingang retten – das hat Jesus nämlich schon getan!

## Jetzt anmelden und dabei sein!

DER ERLEBNISGOTTESDIENST FÜR ALLE

17. März 2024  
10.00 Uhr  
mit Mittagessen  
(bitte anmelden:  
im Korpsbüro, auf Liste eintragen  
oder unter huttwil.heilsarmee.ch)  
Unkostenbeitrag: Fr. 5.-- ab 16 Jahre

Heilsarmee Huttwil

Gemeindeferien  
28. September – 5. Oktober 2024

PARADISO  
ECOVILLAGE & RESORT  
Tuscany

## 1. Esther ist gehorsam

Ein auffallendes Merkmal von Esther ist ihr Gehorsam Mordechai gegenüber (vgl. 2,10; 2,21+22; 4,8). Das Wort «Gehorsam» ist in unseren Breitengrad oft negativ behaftet. Ganz anders in der Bibel: Das hebräische Wort *schamah* und das griechische Wort *hypakouein*, die in unseren deutschen Bibeln beide mit „Gehorsam“ übersetzt werden, meinen wörtlich: „**auf jemanden hören**“.

Mit anderen Worten: **Wir sind immer jemandem gehorsam**. Die Frage ist nur: Wem? Welcher Stimme schenke ich Gehör? Jesus knüpft genau hier an, wenn er in Joh. 10,27 sagt: «**Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir...**» Das Bild vom Hirten und vom Schaf, das ihm folgt, verdeutlicht gut, wie Gott Gehorsam versteht. **Gott zwingt uns seinen Willen niemals auf**. Er lädt uns zum Gehorsam ein. Es bleibt unsere Entscheidung, ob wir seiner Einladung folgen.

## 2. Esther fastet

In unserem Predigttext spielt das Fasten eine zentrale Rolle. Esther ist erst nach drei Tagen Fasten bereit, ihr Leben aufs Spiel zu setzen und ungerufen zum König zu gehen. **Die dreitägige Fastenzeit ist für sie die geeignete Vorbereitung für diesen gefährlichen Schritt**.

Jesus geht ganz selbstverständlich davon aus, dass seine Nachfolger nach seiner Rückkehr in den Himmel fasten (vgl. Mk. 2,19-20). Er stellt die ursprüngliche Bedeutung des Fastens wieder her – nicht als religiöse Leistung, **sondern als eine besondere Art der intimen Gemeinschaft mit Gott** (vgl. Mt. 6,16-18). Fasten ist Ausdruck unserer Liebe zu Jesus und unserer Sehnsucht nach IHM!

## 3. Esther wagt den entscheidenden Schritt

Esther wagt den entscheidenden Schritt, geht zum König und rettet damit ihr ganzes Volk. Winston Churchill (1874-1965) hat mal gesagt: «**Für jeden kommt die Stunde, in der ihm auf die Schulter getippt wird und er die Chance bekommt, etwas Besonderes zu tun, das nur er tun kann. Wenn er es dann tut, werden das die besten Momente seines Lebens.**»

Was wäre wohl passiert, wenn Esther nicht gehandelt hätte? Mordechai gibt auf diese Frage eine spannende Antwort (vgl. Est. 4,14). Er weiss: Das Reich Gottes hängt niemals an uns! **Gott kommt zum Ziel – auch dann, wenn wir Menschen versagen!** Er steht zu seinem Volk und wird es retten – mit oder ohne Esther. Und gleichzeitig weiss er: **Wenn Esther jetzt kneift, dann verpasst sie ihre Berufung!**

Ich bin überzeugt: **Der Platz, an dem wir heute stehen, die Geschichte, die wir mitbringen, die Möglichkeiten, die wir haben – all das ist kein Zufall. Dahinter steckt Gottes Regie!** Die Frage ist: **Wagen wir den entscheidenden Schritt, wenn er uns auf die Schulter tippt?**

## Fragen zur Weiterbearbeitung in den Kleingruppen

- !! Lies das ganze Kapitel, in dem sich unser Predigttext befindet, und tausche über das Gelesene aus: **Esther 4,1-17**.
- ?? Was denkst du über das Zitat: «**Die Not ist der Ruf**»? Bist du mit dieser Aussage einverstanden? Warum (nicht)? Hast du schon mal erlebt, dass Gott durch eine Not zu dir gesprochen hat?
- ?? Was löst der Begriff «**Gehorsam**» bei dir aus? Lies dazu **Titus 2,11-14**. Inwiefern gehören **Gnade und Gehorsam** zusammen?
- ?? Hast du schon mal **gefastet**? Falls ja: Wie hast du das erlebt? Falls nein: Warum nicht?
- !! Lies zur Vertiefung das «**Merkblatt Fasten**» und tausche über die Inhalte aus → [huttwil.heilsarmee.ch/gottesdienst/#predigten](http://huttwil.heilsarmee.ch/gottesdienst/#predigten). Wann planst du deine nächste Fastenzeit?
- ?? Wie könntest du mit deiner ganz persönlichen Geschichte, deinen Möglichkeiten, deinem Einfluss zum Segen werden für dein Umfeld? Was sehen die anderen KG-Mitglieder?
- ?? Wo tippt der Heilige Geist dir auf die Schulter und lädt dich zu einem konkreten nächsten Schritt ein?

Herzlich, *Matthias Stalder*